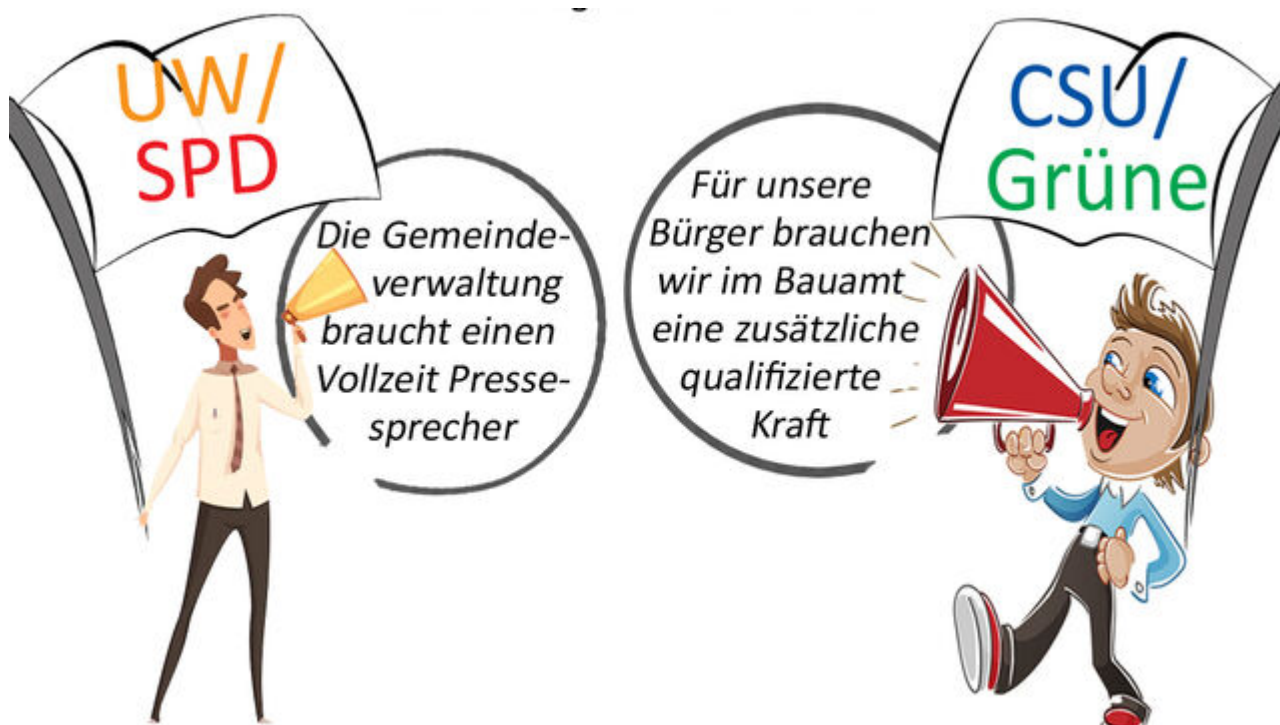


Artikel vom 02.03.2022

Aktuelles aus der Gemeinde Siegsdorf

Sachstand Bauamt - Antrag der CSU abgelehnt



Unser Antrag zur Verstärkung der Bauverwaltung mit einer gut qualifizierten Kraft wurde leider vom Bürgermeister abgelehnt.

Hintergrund:

Der Bürgermeister klagt oft über eine Überlastung der Bauverwaltung. Verzögerungen von Bauanträgen und gemeindeeigenen Projekten werden meist mit der Überlastung der Verwaltung begründet. Bebauungsplanänderungen von Siegsdorfer Bürgern (z.B. für ein Mehrgenerationenhaus im Grundstück der Eltern) dauern oft zwei bis drei oder mehr Jahre. Gemeindeeigene Projekte (Ortskernsanierung, „Neue Mitte“, Kardinal von Faulhaberplatz, Neubau Feuerwehrhaus Vogling, Neues Sportzentrum, Ganztagesbetreuung Grundschule u.s.w.) kommen nur sehr langsam voran.

Wir wollten fraktionsübergreifend mit den Grünen helfen und die Bauverwaltung mit einer zusätzlichen neuen und gut qualifizierten Kraft unterstützen (z.B. Architekt, Verwaltungsfachwirt, Bauingenieur, etc.).

Denn zusätzlich zu obigen Projekten müssen viele Flächennutzungspläne überarbeitet und ein Nachverdichtungskonzept und vieles weitere angegangen werden. Siegsdorf braucht ein starkes

Bauamt für eine gute Entwicklung.

Leider wurde unser Antrag vom Bürgermeister, SPD, UW und BFS abgelehnt. Die Gemeinde bevorzugt für die Bauverwaltung die Einstellung von fachfremden Mitarbeitern, welche erst mit Kursen viele Monate angelernt werden sollen. Wir sind traurig für die Siegsdorfer Bürger. Wir hinterfragen, ob dies der richtige Weg für Siegsdorf und seine Bürger & Firmen mit vielen anspruchsvollen Groß- und Kleinprojekten ist.

Für uns sehr fragwürdig ist die gleichzeitige die Forderung von der UW, BFS und der SPD für eine **neue Vollzeitstelle für einen Pressesprecher/Öffentlichkeitsmitarbeiter**. Dringend gefordert wurde der Vollzeit-Pressesprecher u.a. in den Haushaltsreden im Januar der UW (von Gemeinderat Maximilian Mader) und der Fraktion BFS. Wenn überhaupt ein Öffentlichkeitsmitarbeiter nötig, dann kann dies nach unserer Meinung sehr gut mit einer ebenso neu besetzten Stelle in der Touristinfo verbunden werden, denn dies würde Synergien für unsere Gemeinde erzielen.

Wir fragen: Ist eine neue Stelle im Bauamt oder ein Vollzeit-Pressesprecher für unsere Bürger & Siegsdorf wichtiger?

März 2022, Die CSU-Fraktion Siegsdorf